

# **PROTOKOLL**

44. ordentliche Generalversammlung vom 11. November 2020 19:30 Uhr im Gemeindesaal, Hintergasse 20, Bubendorf

**Anwesend** 5 Genossenschafter, 4 Verwaltungsmitglieder und 1 Gast

(3 angemeldete Genossenschafter bleiben unentschuldigt fern)

Gast Boris Schwarzenbach (WD RegioNet AG)

Der Präsident Christoph Herzog begrüsst die anwesenden GenossenschafterInnen und den Gast zur 44. ordentlichen Generalversammlung im Gemeindesaal Bubendorf. Ursprünglich war die jährliche GV auf 18. März 2020 anberaumt. Aufgrund der Covid-19-Schutzvorschriften und -massnahmen musste sie jedoch vertagt werden.

Die erneute Einladung zur Versammlung wurde mittels Publikation im Amtsanzeiger Nr. 19 vom 2. Oktober 2020 und auf der Homepage der Fernsehgenossenschaft mitgeteilt. Da die Anzahl Teilnehmer aufgrund der Covid-19-Regulierungen beschränkt war, musste eine Anmeldung per Mail oder telefonisch erfolgen. Nur stimmberechtigte Genossenschafter ohne Begleitperson wurden erwartet. Entschuldigungen von Genossenschaftern gingen keine ein. Auf eine namentliche Nennung der Teilnehmer wird verzichtet.

Jahresrechnung und Revisorenbericht konnten auf der Homepage der Fernsehgenossenschaft Bubendorf eingesehen werden.

Wegen der überschaubaren Teilnehmerrunde wurde auf die Wahl eines Stimmenzählers verzichtet.

Somit eröffnet der Präsident die 44. ordentliche Generalversammlung.

## 1. Protokoll der 43. ordentlichen Generalversammlung vom 27. März 2019

Auf die Verlesung des Protokolls und der Beschlüsse wird verzichtet. Es sind keine Änderungen erwünscht. Das Protokoll wird in Ordnung befunden und der Protokollführerin Doris Guggenbühl verdankt.

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

#### 2. Abnahme Jahresbericht

- Die Verwaltung traf sich zu 7 ordentlichen Verwaltungssitzungen.
- Die Geschäftsstelle an der Hauptstrasse 24 wurde (montags von 16:30 bis 18:30 Uhr geöffnet) gut besucht. Oftmals trafen Besucher schon vor der offiziellen Öffnungszeit ein und liessen sich kompetent beraten.

- Erste Schulungen zur Benützung von Internet und Computer konnten mit Interessierten in der Geschäftsstelle durchgeführt werden.
- Infotagungen der SuisseDigital, der Dachorganisation der Kabel-Netzbetreiber, wurden besucht.
- Der Sendekanal «MySport» ist seit Mai 2019 auf dem Kabelnetz nicht mehr verfügbar.
- Der Anschluss Schulhaus Sappeten 2 wurde während der Herbstferien 2019 in Betrieb genommen.
- Diverse Besprechungen mit den Partnern ImproWare AG, WD RegioNet AG, R. Geissmann AG und Ernst Glatt GmbH fanden statt.
- Verschiedene Marketing-Aktivitäten wurden ausgeführt wie Inserate im Amtsanzeiger, Sponsoring beim Riedbach Openair, Werbung im Kalender der Gemeinde, Werbelogo auf der Bubble-Soccer-Anlage der Gemeinde (Anhänger, der beim Sappeten-Schulhaus platziert ist), Werbebande auf dem Fussballplatz Bubendorf. Trotz vielen Werbeauftritten ist die Zahl der aktiven Anschlüsse rückgängig. Nicht zuletzt wegen der aggressiven Marketingstrategien der Mitbewerber.
- Die Anzahl aktiver Anschlüsse beträgt 1'314. Im 2019 mussten 17 Plombierungen vorgenommen werden. Zu erwähnen ist, dass eine grössere Anzahl Anschlüsse wegen Um- oder Neubauten nicht in Betrieb sind. Alleine am Nelkenring sind aktuell 36 Anschlüsse wegen Bauarbeiten sistiert.
- Neuerung im Angebot: Seit Ende 2019 bietet Breitband auch Mobiltelefon-Abonnemente mit Provider Sunrise an.
- ://: Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## 3. Abnahme der Betriebsrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle

- Die Jahresrechnung liegt dem Protokoll bei. Sie schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'426 und um rund CHF 1'100 höher als budgetiert.
- Für die Kabelanschluss- und Urheberrechtsgebühren sowie für Internet/Telefonie wurden etwas tiefere Erträge erzielt als im Budget vorgesehen. Die Aufwände für Signaleinkauf und Fremdleistungen fielen besser aus als budgetiert. Auch der Personalaufwand konnte gegenüber Budget leicht gesenkt werden.
- Aus der Bilanz per 31. Dezember 2019 geht ein Genossenschaftskapital von CHF 379'474 hervor.
- Die Revisoren Amanz Saner und Peter Wälchli bestätigten die Prüfung der Buchhaltung. Auf ein Verlesen des Revisorenberichtes wird verzichtet. Bilanz und Betriebsrechnung stimmen überein. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss und sauber geführt. Beide Revisoren empfehlen den Anwesenden in ihrem Schreiben vom 6. Februar 2020 die Genehmigung der Buchhaltung.
- ://: Betriebsrechnung, Bilanz und Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## 4. Entlastung der Verwaltung

Dem Präsidenten und den Verwaltungsmitgliedern der FGB wird für die geleistete Arbeit gedankt und es wird der Generalversammlung empfohlen, die Verwaltung zu entlasten.

://: Auf Antrag der Kontrollstelle wird der Verwaltung einstimmig Décharge erteilt.

#### 5. Wahlen

- a) Bestätigung der Verwaltung
- b) Bestätigung des Präsidenten
- c) Bestätigung der Kontrollstelle

://: Die Genossenschafter bestätigen alle Verwaltungsmitglieder (Roland Baumgartner, Doris Guggenbühl, Christoph Herzog, Stephan von Burg), den Präsidenten Christoph Herzog sowie die beiden Revisoren Amanz Saner und Peter Wälchli per Akklamation.

# 6. Festsetzung der Gebühren 2020/2021 wie bisher (exkl. MWST)

a) Anschlussgebühren für neue Bauten pro Anschlussc	objekt CHF	2000.00
b) Pro Einheit FTTH und Coax	CHF	400.00
c) Umstellung bestehender Anschluss von Coax auf FT	TTH CHF	500.00
d) Gebühr für die Signallieferung	CHF	15.85
i) Zuzüglich Urheberrechtsgebühr	CHF	2.34
ii) Rechnungsbetrag total inkl. MWST pro Monat	CHF	19.60

## 7. Genehmigung des Voranschlages 2020

Der Präsident erläutert den Anwesenden das Budget 2020. Es sieht einen Umsatz von CHF 430'000 vor. Für Signaleinkäufe/-gebühren bleiben die Zahlen in etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Die Anschlussbeiträge wurden für dieses Jahr mit CHF 10'000 wiederum vorsichtig budgetiert. Insgesamt wird ein leichter Rückgang des Umsatzes von CHF 3'000 erwartet.

://: Die Festsetzung der Gebühren 2020/2021 und der Voranschlag 2020 werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## 8. Anträge und Reglementsänderungen

## a) Aufhebung Plombierungsgebühr

Aufgrund von Änderungen im neuen Fernmeldegesetz dürfen seit 1. Januar 2020 keine Plombierungsgebühren mehr erhoben werden (bisher CHF 100/Plombierung). Anderseits erhalten Anbieter das Recht, ein Gebäude auch anzuschliessen, wenn der Bauherr dies nicht beantragt hat.

Die allgemeinen Bedingungen werden entsprechend angepasst.

# b) Einführung einer Kündigungsfrist für den aktiven Anschluss von einem Monat auf Monatsende

Bisher wurden Anschluss-Kündigungen auf Ende des laufenden Monats akzeptiert. Hier passt sich die FGB nun der gängigen Marktpraxis an und verlängert die Kündigungsfrist von einem Monat auf Monatsende. Die Bedingungen zum Anschlussvertrag werden entsprechend angepasst.

## c) Ausbau Netz von 862 MHz auf 1 GHz

Im Jahr 2010 wurde die Frequenz von 606 MHz auf 862 MHz letztmals angehoben. Um den aktuellen und sich steigernden Bedürfnisse von grösseren Datenmengen betreffend Internet (IP-Angebote wie Netflix, andere Streaming-Services etc.), 4K-UltraHD (TV-Sendungen) und Bildübertragung gerecht zu werden, drängt sich eine Erweiterung der Netzkapazität auf. Zudem wird das Kabelnetz anfangs 2021 von Docsis 3.0 auf Docsis 3.1 umgestellt, was eine Übertragung im Download bis 10 Gbit/s erlaubt. Mit diesem umfassenden Ausbau des Netzes kann die Fernsehgenossenschaft konkurrenztauglich bleiben und die Kunden profitieren von einem zukunftsgerichteten Angebot. Die Gesamtkosten für den Ausbau belaufen sich auf CHF 735'000. Die Finanzierung erfolgt soweit wie möglich durch das Genossenschaftskapital. Eine Aufnahme eines Bankkredits wird aber unumgänglich sein. Dieses Fremdkapital soll in angemessenen Schritten wieder zurückbezahlt werden.

://: Alle drei Anträge werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

#### 9. Jahresausblick

- Mit dem Erstellen/Führen eines Verzeichnisses aller plombierten Anschlüsse wird fortgefahren.
- Das Anwerben von Kunden, welche unsere Dienstleistungen nicht oder nur teilweise nutzen, wird intensiviert.
- Neue Anschlüsse in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser (FTTH) werden realisiert, sofern der Bauherr den entsprechenden Innenausbau unterstützt.
- Sobald es die Covid-19-Schutzmassnahmen zulassen, werden dem interessierten Publikum wiederum Schulungsmöglichkeiten angeboten.
- Weiterhin werden Dienstleistungen (teilweise mit Partnern) angeboten wie Hilfe bei Fernsehinstallation, Einrichten des Internets, PC-, MAC- und Handy-Support.

## 10. Verschiedenes

- Kein Wortbegehren und keine Fragen aus dem Publikum.
- Der Präsident gibt den Anwesenden das Datum der Generalversammlung 2021 bekannt. Sie wird voraussichtlich am Mittwoch, 28. April 2021, um 19:30 Uhr im Bad Bubendorf durchgeführt.
- Auf die Einladung zu einem Apéro oder Imbiss im Anschluss an die Generalversammlung wird aufgrund der Covid-19-Schutzmassnahmen verzichtet. Ein kleines süsses Dankeschön in Form von Schoggi-Branchli wird für das Interesse und die Teilnahme an der GV an die Genossenschafter abgegeben.

Die 44. ordentliche Generalversammlung wird um 20:50 Uhr geschlossen.

Bubendorf, 11. November 2020	
Für die Richtigkeit des Protokolls:	
Christoph Herzog, Präsident	Doris Guggenbühl, Aktuarin

#### <u>Beilager</u>

Jahresbericht des Präsidenten und der technischen Leitung Gebührentarif 2020/2021 und Voranschlag 2020